

Schule und dem späteren Kirchenfürsten errichtete, zugleich ein gutes Stück österreicher Kirchengeschichte aus der Zeit der kirchlichen Restauration in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts.

Regensburg.

Prof. Dr. Jos. Anton Endres.

10) **Dr. Jaroslav V. Sedláček: Výklad posvátných žalmů a biblických chvalozpěvů breviáře.** (Erklärung der heiligen Psalmen und der biblischen Hymnen des Breviers.) Theil I und II. (LVIII, 1284.) 14 K.

Die St. Prokop-Heredität in Prag, eine Vereinigung zur Herausgabe wissenschaftlicher Werke in böhmischer Sprache, die der Sache nach theilweise der deutschen Leo-Gesellschaft entspricht, erfreute ihre Mitglieder und die ganze slavische, gebildete Welt mit der Ankündigung eines großen Unternehmens: in 10 mächtigen Bänden soll in ihrem Verlage eine exegetische Erklärung des alten Testaments erscheinen. In dem ersten Bande soll die Introduction in die Bücher des A. T., biblische Geographie und Geschichte und die Theologie des A. T. besprochen werden, in je 3 Groß-Octavbänden folgen dann die geschichtlichen, didactischen und prophetischen Bücher. Für das Jahr 1900 und 1901 wurde den Mitgliedern der Heredität die vollständige Erklärung der Psalmen und biblischen Hymnen des Breviers als Antheil gegeben.

Hiemit ist uns das bedeutendste und größte Werk in der bisherigen böhmischen Psalmenliteratur geboten, das wohl von bahnbrechender Bedeutung für die Zukunft sein soll. Der gelehrte Verfasser, der mit dem emigstesten Fleiße alle einschlägigen, modernen Werke benützte, sagt zwar voll Bescheidenheit in der Vorrede: „Angelegentlich habe ich mich bemüht, auch den Anfängern in der biblischen Exegese zuhelfen zu können; darum habe ich auch manches erläutert, was Vorgeschnittenen klar und deutlich ist“. Gerade dieser Umstand muß ja die praktische Benützung des Werkes umso mehr erleichtern, wie auch die große Geschicklichkeit, mit welcher der Verfasser nicht bloß zum Verstande spricht, sondern auch Herz und Gemüth zu erheben versteht, die Lectüre und das Studium der Psalmen-erklärung angenehm macht. Man hat nach der Durchlesung jedes Psalmes den befriedigenden Eindruck, ein volles, abgerundetes Ganze vor sich zu sehen, dessen anscheinende Lücken durch die gelungene Erklärung überbrückt sind. Diese Befriedigung ist größtentheils das Ergebnis des glücklichen Gedankens, der Uebersetzung aus der Vulgata die Uebersetzung nach dem hebräischen Urtext an die Seite zu stellen, wodurch manche Unebenheit auf den ersten Blick behoben erscheint. Ein reicher Kranz von textlichen, historischen, geographischen, naturgeschichtlichen, liturgischen Bemerkungen bietet der Erklärung eine farbenreiche Staffage.

Das Werk ist aufs wärmste allen Priestern und Gebildeten der verschiedenen slavischen Zungen zu empfehlen. Wie leicht wäre es namentlich dem Priester, im Anschlusse an das hier gesammelte und so fruchtbar verarbeitete, reiche Material, dem Volke die Psalmen näher zu bringen. Es kostet unter der Benützung dieses Werkes nur eine kleine Arbeit, und eine kurze, faßliche, auch dem gemeinen Volke verständliche und interessante Homilie ist fertig. Wie nicht leicht ein anderes Volk, liest ja das böhmische Volk gerne die Bibel; die sogenannte St. Wenzelsbibel, war ja und ist noch ein kostbares Familienerbstück, das vom Vater auf den Sohn übergeht. Im Anschlusse daran möchten wir darum nur den Wunsch beifügen, es möchte dem schönen Werke zu handlicherer Benützung ein genauer, de-

taillierter Real-Index beigezschlossen werden, der, um nur eines zu nennen, die Verwendung der entsprechenden Psalmen für die kirchlichen Feste und Sonntage enthielte.

Mariaschein.

P. Josef Egeret S. J.

- 11) **Der Sonntag.** Predigten auf alle Sonntage des Kirchenjahres, nebst Jubiläums- und Abschiedspredigt, gehalten bei St. Ludwig in München. Von Dr. theol. Franz Klafen. Mit oberhirtlicher Druckgenehmigung. Regensburg. 1901. Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz. Buch- und Kunst-druckerei A.-G. München—Regensburg. 8°. VIII und 438 S. Ungeb. M. 5.80 = K 6.96.

Die Predigten von Dr. Klafen zeichnen sich durch tiefes Eingehen auf jene Glaubens- und Sittenlehren aus, welche besonders der Gegenwart noththun und in hervorragender Weise das übernatürliche Leben aus dem Glauben und der Gnade befördern. In der neueren Predigtliteratur sind sie gewiß eines der besten Werke. Der Verfasser verbindet mit einer gründlichen Kenntniss der heiligen Schrift und Theologie eine ebenso gründliche Kenntniss der Verirrungen unserer Zeit und scheut sich nicht, denselben nachzugehen und sie auch zu widerlegen. Seine Stellung als Prediger in München hat ihm dazu gewiß das beste Material geliefert. Die Sprache ist originell und zum Herzen dringend, bei gegebener Gelegenheit voll poetischer Schönheit. Einzelne weniger gebräuchliche Redewendungen finden ihre Erklärung in dem Affekt, der in diesen Predigten enthalten ist. Das Buch trägt zur Ausbildung im Predigtfache außerordentlich bei. Schließlich ist ja die Predigt auch heutzutage das wichtigste, wenn nicht einzige Mittel, die Herzen der Menschen für Gott zu gewinnen. Und wir glauben, daß die Klage des Verfassers (Einf. S. IV und S. 433) nicht ganz unberechtigt ist. Dem Recensenten wäre es erwünscht, die Stellen der heiligen Schrift zu citieren, weil er es nicht unterlassen darf, eine Prüfung der angeführten Stellen vorzunehmen. Das Buch sei der Aufmerksamkeit aller competenten Kreise, besonders der Prediger empfohlen. Wir glauben, daß in demselben die Forderungen, die man an zeitgemäße Predigten stellen kann und muß, erfüllt sind. —

—b—.

- 12) **Die Leuchte der Jugend** oder die **Liebe zur Wahrheit** nach Vernunft und Offenbarung. 30 Erwägungen und Charakterbilder für Jung und Alt. Herausgegeben vom kath. Pressvereine in Linz. Approbirt. 8°. 324 S. Druck und Verlag kath. Pressverein Linz-Urfahr. K 2.40 = M. 2.40, in Leinen geb. K 3.— = M. 3.—.

Da haben wir einmal ein neues Thema, über das zur studierenden Jugend und auch zu anderen gesprochen wird. Und es wird gesprochen mit großer Gründlichkeit, mit Seeleneifer, mit Geschick und reicher Erudition.

Zuerst zeigt der anonyme Verfasser den Wert der Wahrheit vor Gott und den Menschen, dann die Gefahren und Schutzmittel für die Wahrheit und endlich den Segen der Wahrheit. Theorie und Praxis finden sich anmuthig verbunden, passende Beispiele berühmter Männer und gute Texte, Verse, Sentenzen u. dgl. stehen in angenehmem Wechsel. Man merkt es, daß